



**PARTYBILDER AUS FRANKFURT**  
Alle Party-Bilderstrecken aus Frankfurter Clubs

**DIE WICHTIGSTEN LAUF-EVENTS IN FRANKFURT**  
Alle Termine für 2015: Das läuft in Frankfurt:



Startseite > Lokales > Frankfurt

## Starkes Theater für starke Kinder

Von **Thorben Pehlemann**

„Unterwegs im Auftrag der Phantasie“: Rund 50 Kinder aus Nied, Rödelheim und Niederrad studierten in den vergangenen Tagen drei Theaterstücke ein und führen diese heute auf. Gefördert wurden sie von Theaterpädagogen des internationalen Festivals „Starke Stücke“.



Bilder >

Foto: Maik Reuß

Vor dem Theaterspielen wird sich zunächst aufgewärmt: Angeleitet von Kathrin Marder greifen die Kinder nach den unsichtbaren Kirschen.

**Nied / Niederrad / Rödelheim.** Erst einmal richtig strecken, die unsichtbaren Kirschen hängen schließlich hoch am unsichtbaren Baum. Sind die Kirschen geklaubt, werden sie genussvoll gegessen und die unsichtbaren Kerne in den Kreis gespuckt. Friederike Schreiber und Kathrin Marder lockern sich und das knappe Dutzend Knirpse, alle sechs bis elf Jahre alt, erst einmal richtig auf, bevor es hier im Kinderhaus Nied an die Theaterarbeit geht – wobei von Arbeit eigentlich keine Rede sein kann: Den Kindern ist der Spaß an der Bewegung anzusehen, sie strahlen und kichern und sind voll bei der Sache. „Wir sind unterwegs im Auftrag der Phantasie“, erklärt Friederike Schreiber entsprechend, während aus den Lautsprechern die Musik des Films „Die fabelhafte Welt der Amélie“ zu hören ist, welcher als verspielte Ode an die Phantasie gilt.

Friederike Schreiber und Kathrin Marder sind Theaterpädagoginnen des internationalen Theaterfestivals „Starke Stücke“, das vor wenigen Wochen an 17 Orten in der Rhein-Main-Region ein junges Publikum fürs Theater begeisterte. Zum Festival, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung durch das Projekt „Kultur macht stark“ gefördert wird, gehört auch dieses Theaterprojekt mit bildungsbenachteiligten Kindern. Schreiber und Marder führen die Kinder in Nied an die Mechanismen des Theaterspielens heran: Dramaturgie, Inhalt, Choreographie und Weiteres.

### Festival-Stück gesehen

„Starkes Theater für starke Kinder“, heißt das Vorhaben. Dieses wird gleichzeitig auch in der Paul-Gerhardt-Gemeinde in Niederrad und der Evangelischen Cyriakusgemeinde in Rödelheim angeboten. Zunächst besuchten rund 50 Kinder ein Festival-Stück namens „Die mutige Prinzessin Glücklos“ sowie je ein weiteres, danach trafen sich die Gruppen mehrfach zum Kennenlernen und zur Reflektion. Und seit vergangendem Dienstag konzipierten die Kinder dann jeweils ein Theaterstück, das lose auf den Aufführungen basiert und das sie heute aufführen werden.

Die Kinder aus Nied verlagerten die Geschichte in eine Unterwasserwelt, wo eine hungrige Seeschlange auf der Suche nach einem Seestern ist. Auf ihrer

10.04.2015

### NACHRICHTEN-KARTE

#### Alle Meldungen aus allen Orten

Klicken Sie auf die Karte, um zur Übersicht aller Orte zu kommen. Oder geben Sie einen Ortsnamen ein, zu dem Sie alle Meldungen suchen.



Nachrichten aus

suchen

ANZEIGE

### Meistgelesen in Frankfurt



Polizeieinsätze in Frankfurt

#### Messerstiche und Schüsse in der Mainmetropole

Erst Messerstiche im Bahnhofsviertel, dann Schüsse auf dem Römerberg – in Frankfurt ging ...



Pegida und Freie Bürger demonstrieren in Frankfurt

#### Pegida kommt zurück nach Frankfurt

Am kommenden Montag erwartet Frankfurt einen langen Demo-Abend. Neben den „Freien Bürgern ...



Unfall in Frankfurt

#### Frankfurter fährt mit seinem Auto in den Main und stirbt

Ein Auto versinkt in Frankfurt im Main, der Insasse stirbt. Nun laufen Ermittlungen, ob sich der ...



Korruptionsprozess um die „Cargo City Süd“

#### Korruptionsprozess: Ardi Goldman im Fokus

Im Korruptionsprozess um die „Cargo City Süd“ sollten gestern drei Zeugen befragt ...



„Zweitausendeins“ am Kornmarkt

#### Eine Institution in Gefahr

Seit vielen Jahren ist das „Zweitausendeins“ am Kornmarkt eine Frankfurter Institution. Hier ...

### Top Artikel der Woche

Reise trifft sie unter anderem einen Skorpion, einen Wal und naive Delfine – allesamt mit großer Hingabe und kindlicher Kreativität von den Knirpsen selbst gespielt. „Wir haben nur die Form erklärt, die Kinder haben dann alles mit Inhalt gefüllt“, erzählt Kathrin Marder: „Das haben wir so nicht erwartet, schließlich ist das die erste Theatererfahrung der meisten Kinder.“ Ihre Kollegin Friederike Schreiber meint daher: „Die Kinder sind wirklich der Hammer.“ Anstatt über Rollen zu streiten, hätten sie sich ergänzt und sich beim Erfinden der Geschichte „gegenseitig den Ball zugeworfen“.

### Struktur und Halt geben

Sieht man dem jungen Ensemble bei den Proben zu, lässt sich das Loblied der Pädagoginnen schnell nachvollziehen: Die Mädchen und Jungs flüstern angeregt über den weiteren Fortgang des Stücks, flitzen bei jedem Stichwort zu ihren Positionen, sind stets vergnügt und konzentriert gleichermaßen. Der Titel des Projekts „Kultur macht stark“ ist offensichtlich Programm, wie Marder betont: „Die Kinder machen im Theater die wertvolle Erfahrung, dass sie die Welt selbst gestalten können und lernen, dass ihre Ideen wichtig sind.“ Sie ließen ihrer Phantasie freien Lauf und erschafften dadurch „etwas noch Größeres“. Kinderhaus-Mitarbeiter Thomas Peter findet daher: „Kinder benötigen Stärke. Hier erhalten sie Struktur und Halt, aber auch Kraft und Selbstsicherheit.“ Gerade außerhalb der Schule sei dies wichtig, meint Friederike Schreiber: „Sie können sich frei äußern, ohne in Richtig und Falsch und entsprechende Noten eingeteilt zu werden.“

**„Das Abenteuer unter Wasser“ ist am heutigen Freitag ab 16 Uhr im Kinderhaus Nied, An der Wörthspitze 1, zu sehen. Die Kinder der Evangelischen Cyriakusgemeinde Rödelheim, Alexanderstraße 37, Hinterhaus, bieten ihr Stück „Der Märchenwald“ ab 17 Uhr dar. Im Kinderhaus der Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad, Gerauer Straße 52, geht es bereits um 15.30 Uhr los. Die dortige Aufführung heißt „Die Reise zum Glück“.**



"Freie Bürger für Deutschland"

### Vier Festnahmen am Rossmarkt: Aufgeheizte "Freie Bürger"-Demo in Frankfurt

Die Demo von Heidi Mund und ihrer Initiative „Freie Bürger für Deutschland“ auf dem Rossmarkt ...

### JETZT KOMMENTIEREN

Nicht registrierte Nutzer

Registrierte Nutzer

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar abzuschicken.

Benutzername

Passwort

PASSWORT VERGESSEN

Anmelden und abschicken

### VIDEO-EMPFEHLUNGEN

powered by veeseo

Roma machen Theater - gegen Vorurteile

Catwalk-Abschied: Gisele Bündchen sagt bald Goodbye

Krimi-Autor Fitzek: Als Kind Angst vor Entführung

### WEITERE ARTIKEL

powered by veeseo

Verkehrssicherheitswochen in Frankfurt

### **Raser und Falschparker in Frankfurt im Visier**

Die Verkehrssicherheitswochen 2015 haben begonnen: Die Ordnungspolizei wird rücksichtslos Verkehrsteilnehmer verstärkt kontrollieren und auch ansprechen. Oberstes Ziel: mehr Sicherheit für alle. [mehr](#)

---

Vergewaltigungsoffer in Frankfurt

### **Hilfe nach Vergewaltigung: Frankfurter Modell macht Schule**

In Frankfurter Kliniken bekommen vergewaltigte Frauen medizinische Hilfe, ohne dass es vorher eine Anzeige gab. Weitere hessische Städte und Kreise wollen nachziehen. [mehr](#)

---

Frankfurter „Lesebühne“

### **Kunst in Kneipenatmosphäre**

Mitten im Kneipenviertel Alt-Sachsenhausen hält sich seit Jahren die „Lesebühne Ihres Vertrauens“, eine Kabarett-Reihe im „Ponyhof“, der sonst Gastgeber für Partys und Konzerte ist. Was ist der Reiz dieses Sachsenhäuser Programm-Außenseiters, der Besucher aus ganz Frankfurt anlockt? [mehr](#)

---

Hilfe nach Vergewaltigung

### **Ein Frankfurter Modell macht Schule**

In Kliniken der Main-Metropole bekommen vergewaltigte Frauen medizinische Hilfe, ohne dass es vorher eine Anzeige gab. Weitere hessische Städte und Kreise wollen nachziehen. [mehr](#)

---

Frankfurterin macht Freiwilliges Soziales Jahr in Südamerika

### **Schülerin zieht es nach Bolivien**

Emma Ahrens ist Schülerin und engagiert sich vor allem in sozialen Projekten. Das möchte sie ab August auch in Bolivien tun. Dafür benötigt die 18-Jährige allerdings Hilfe in Form von Spenden. [mehr](#)

---

Feldmann inszeniert die Region

### **"Tag der Metropolregion": Großes Interview mit Peter Feldmann**

Zum "Tag der Metropolregion" hat Feldmann hunderte Akteure eingeladen, um die Zukunft der Region zu diskutieren. Im Gespräch mit der FNP verteidigt er die Veranstaltung gegen Kritik. [mehr](#)

**BITTE BEACHTEN SIE:** Unser Angebot dient lediglich Ihrer persönlichen Information. Kopieren und/oder Weitergabe sind nicht gestattet. Hier finden Sie Informationen zur Verwendung von Artikeln. *Quellen:* Mit Material von dpa, afp, kna, epd, AP, SID und Reuters

[Themen](#) [Mediadaten](#) [Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#) [AGB](#)

© 2014 Frankfurter Neue Presse